

Protokoll zur Generalversammlung 2017

Verfasser:	Kathrin Gensler
Erstellungsdatum:	10.03.2017
Tag der Sitzung:	10.03.2017, 19:00 – 20:20 Uhr
Ort der Sitzung:	Sommerhaus, Dietfurt
Teilnehmer:	26 Vereinsmitglieder
Entschuldigt:	Sabine Pietsch, Gerhard Reuter, Marianne Reuter, Conny Schmidt
Unentschuldigt:	Andreas Dinkelmeyer

1. Begrüßung mit Totengedenken

Der 1. Vorstand, Dieter Hörauf, begrüßte die anwesenden 26 Mitglieder. Es wurde sogleich ein Totengedenken für Georg Jensen und Dieter Reißig – beide sehr aktiv im Verein gewesen und viel zu früh von uns gegangen - abgehalten. Anschließend fragte Dieter Hörauf die Anwesenden, ob etwas gegen die ausgelegte Tagesordnung spricht. Eine Karte für den leider schwer erkrankten Gerhard Reuter zur baldigen Genesung wurde zum Unterschreiben aller herum gegeben.

2. Verlesung des Protokolls aus dem Jahr 2016 (in Stichpunkten)

3. Kassenbericht des Hauptkassiers

Der aufgegliederte Kassenbericht des vergangenen Jahres 2016 wurde von Karl Herzner vorgetragen. Er dankte allen Helfern, v. a. Marianne Reuter, Spendern und Platzwarten.

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung wurde am Mittwoch, den 08.03.2017 von Hermann Knab Senior und Klaus Schwegler vorgenommen. Die Kassenprüfer finden die Kasse als sehr ordentlich geführt. Es werden derzeit 292 Mitglieder gezählt.

5. Entlastung des Hauptkassiers

Der Hauptkassier, Karl Herzner, wurde einstimmig entlastet. Die Abstimmung übernahm Klaus Schwegler.

6. Berichte der Abteilungen/Spartenleiter

- Gymnastik + Rückenschule: *Ilona Dänzer*
 - o 4 Austritte; 2 Eintritte
 - o Rückenschule im Frühjahr und Herbst läuft super (sogar mit Wartelisten!) Dies ist ein sehr gutes und seltenes Angebot im Landkreis für unseren Verein.
 - o Nordic Walking immer mittwochs für Männer und Frauen
 - o Ausflug im Oktober 2016 von 10 Frauen mit dem Reisebus Engeler nach St. Johann
 - o Seit Dezember 2016 finden die Gymnastikstunden nicht mehr in Schambach oder Treuchtlingen, sondern in der Dietfurter Dorfschule statt.
 - o Seit Januar 2017 gibt es immer alle 14 Tage Dienstags eine Männergymnastik

- Abteilung Tennis: *Martin Uhlig*
 - o 3 Mannschaften waren 2016 im Tennis-Spielbetrieb (gemeldet)
 - Frauen guten 5. Platz erreicht
 - Herren 1 (SG mit ESV Treuchtlingen – Klasse K1 – Heimspiele waren immer in Trlg.)
 - Herren 40 – Kreisklasse 1
 - 2017 werden allerdings leider lediglich 2 Mannschaften gemeldet, da kein Verein eine SG eingehen wollte.
 - o Aktivitäten 2016:
 - Trainingslager in Pissek, Tschechien und am Gardasee (leider nur Familien)
 - o Die Motivation und Annahme von Veranstaltungen wird leider immer weniger/geringer laut Martin Uhlig.
 - o Die 70-Jahrfeier wurde von der Bevölkerung und unseren Mitgliedern super angenommen – Zusammenhalt war da – hat Spaß gemacht – Einweihung von Tennis-Sportheim war schön.
 - o 1 Abgang: Thomas Schneider ist nach Weißenburg gegangen – 2 Neuzugänge vom ESV Treuchtlingen.
 - o Dank an den Hauptverein für Unterstützungen uvm.

- Sportabzeichen: *Georg Dänzer*
 - o Teilnehmer 2013 = 35
2014 = 25
2015 = 38
2016 = **57!!!** (= neuer Vereins-Rekord!)
 - 5x Bronze; 11x Silber; 41x Gold
Davon 24 Kinder – sehr gut – Tendenz gleichbleibend für 2017
 - o Termine werden rechtzeitig über Zeitung, E-Mail, Internet bekannt gegeben.
 - o Dank an Falk Benndorf vom ESV und Ilona Dänzer (8 Mitglieder vom ESV Treuchtlingen waren dabei abgenommen unter TSV Dietfurt -> 2017 evtl. selbst?)

Anmerkung:

Die jeweiligen, ausführlichen Berichte können bei mir eingesehen werden!!!

7. Bericht des 1. Vorstandes

Dieter Hörauf dankte allen, die im Verein tätig waren (Trainer, Sportabzeichen, Küche, ..)
Ein besonderer Dank auch an unser Ehrenmitglied Fritz Kern.

Die schwere Krankheit von Gerhard Reuter hat uns alle sehr getroffen. Es geht eine Karte herum zum Unterschreiben mit den besten Wünschen für eine baldige Genesung.

Geschehnisse im letzten Jahr im Verein:

- Inbetriebnahme des Tennisheims - aber es stehen noch einige Arbeiten an.
- Enttäuschung „Fit & Fun“ durch Irene Regler ins Leben gerufen; negative Aktivität von Andreas Dinkelmeyer; positiv überrascht und Dank dafür an Matthias Reitlinger mit Jakob Möhl.

Dank an Dorfverein (v. a. Hubert Stanka und Christian Früh) – dies ist eine gute Sache
Veranstaltungen wie Kappenabend usw. waren gut, aber leider haben vor allem TSV-Dietfurter gefehlt!

Die Sonnwendfeier soll aufgrund des Feuers vorerst weiterhin oben am Fußballplatz stattfinden (NICHT im Dorf). Aktionen/Veranstaltungen wie das diesjährige Presssackkarteln sollen sicher in der Dorfschule gemeinsam mit dem Dorfverein u. a. Veranstaltungen abgehalten werden.

Die 70-Jahrfeier, die Stadtmeisterschaft und das Sommerfest im letzten Jahr verliefen laut Dieter Hörauf sehr gut.

Dank an Frank Bautze für das Abhalten der neu eingeführten Tischtennisstunden in der Dorfschule. Er ist sehr eifrig bei der Sache. Es nehmen manchmal bis zu 12 Teilnehmer am Tischtennis teil. 3 Tischtennisplatten sind mittlerweile vorhanden (Spende Fritz Glungler, Dr. Dierigl, Matthias Bautze).

Unser Pfarrer fehlt leider noch als Mitglied beim TSV und in der Männnergymnastik – von Dieter Hörauf ganz nebenbei erwähnt...

Eine Bocciabahn soll vorne am Sportheim bereits in diesem Jahr installiert werden. Dieter hofft auf entsprechende Nutzung/Annahme.

Dank nochmal an alle, vor allem an Marianne und heute auch Else Knab.

Anstehende Arbeiten:

- Tennisheim außen (Schotter verteilen)
- Fangzaun montieren (550,- € mündliches Angebot von Thomas Erdinger)

FC Nagelberg: Keiner der 3 beim FC Nagelberg teilnehmenden Vereine/Ortschaften bekommt selbst eine Mannschaft mehr zusammen.

Die Heim-Umkleidekabine ist dreckig und das Licht brannte (Wolfgang Steingärtner war zuletzt mit der U19 darin). Zudem war die Garage erneut nicht abgeschlossen!

Der FC Nagelberg bzw. dessen Trainer hier vor Ort müssen dazu laut Dieter Hörauf unbedingt tätig werden. Karl-Heinz Schneider und Matthias Reitlinger sollen das ausrichten. Spiele werden nicht ausgerichtet/rechtzeitig bekannt gegeben, Homepage nicht gepflegt, ...

Die Trainer an unserem Platz oben sind hauptsächlich/ausschließlich Larissa Auernhammer und Wolfgang Steingärtner vom eigenen Verein verteidigt Karl-Heinz Schneider. Es darf nicht der FC Nagelberg schlecht hin gestellt werden.

Die Jugend(-arbeit) läuft bombig; auch bei den Senioren gibt es eine tolle Kameradschaft.

Der Altersdurchschnitt der 1. Mannschaft liegt aktuell bei ca. 22 Jahren laut Matthias Reitlinger. Finanziell ist die ausgelagerte Fußballmannschaft mit aktuell nur 2.000 €/Jahr laut Karl Herzner billiger wie eine eigene.

Es wird ab der neuen Saison einen neuen Trainer geben: Armin Heinze. Bis dahin schließt Michael Zolnhofer (Speedy) die aktuelle Saison ab.

Es soll – laut Karl-Heinz Schneider – besser kommuniziert werden. Er kümmert sich um bessere Informationen vom FCN. Das Problem wurde laut Thomas Erdinger schon aus der Welt geschafft. Er wird als Platzwart nun immer telefonisch informiert, ob der Platz bespielbar ist. **Diese Infos sind aber rechtzeitig auch an Marianne Reuter bzw. den aktuellen Sportheimdienst weiter zu leiten!!!!!!!!!!!!**

Dieter wird von allen Seiten vollgejammt; im Internet stehen keinerlei Spiel drin, aber eine Bewirtschaftung wird gefordert uvm.

Matthias Reitlinger und Karl Herzner kümmern sich spätestens im April/Mai diesen Jahres um die Fangzaunmontage.

Abschließend nochmal Dank an alle!!!

Die Uhrzeit der Männergymnastik mit 18 Uhr ist laut Hubert Stanka schlecht. Sonst läuft dies sehr gut, laut Dieter Hörauf, und es dürfen natürlich noch mehr Männer jederzeit dazu kommen/mitmachen.

Die Jungs und Mädels vom Tischtennis müssen unbedingt dem Verein beitreten; jedoch nur den Grundbeitrag zahlen lt. Dieter Hörauf.

8. Entlastung der Vorstandschaft (zusammen mit der des Hauptkassiers erteilt)

9. Ehrungen

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

- Für **40 Jahre** Mitgliedschaft:
 - o Heidi Bittlmeier (+ Flasche Jules Mumm Sekt)
- Für **25 Jahre** Mitgliedschaft:
 - o Reinhard Meyer (+ Schachtel Milkaherzen)

10. Wünsche und Anträge

Hubert Stanka brachte am Schluss noch hervor/ergänzte, dass der gegründete Dorfverein Gemeinschaft fördern und im Dorf wecken soll. Beim Fasching vor 2 Wochen haben einige Mitglieder vom TSV Dietfurt gefehlt, aber der Gartenbauverein war sehr groß mit dabei. Hubert ist überzeugt, dass das zukünftig besser wird durch Mitglieder usw.

- Hermann Knab Senior schlug aufgrund der angesprochenen, überaus dreckigen Umkleidekabinen vor, dass man hierfür im Sportheim ein Schild an der Ein-/Ausgangstüre innen anbringen könnte/hilfreich wäre, auf dem steht „Bitte sauber verlassen, Licht ausschalten, ...“ (mit Symbol Besen + Schaufel) -> **Kathrin Gensler kümmert sich um die Erstellung.**

11. Ende der Versammlung

Der 1. Vorstand Dieter Hörauf beendete gegen 20:20 Uhr die Versammlung.

